

EDT Aktuell

SPÖ

EDTAusgabe **03/2015**

Keine Umfahrung durch unser Ortsgebiet!



Am Bild v.l.n.r.: Reinhold Puchinger, Regina Kalteis, Hannes Schmidhuber, Maximilian Tiefenthaler, Agnes Sieber, Annemarie Pramberger und Renate Casal

DIE SÜDOSTVARIANTE WURDE TROTZ DER ABLEHNUNG VON DER SPÖ - EDT BESCHLOSSEN

- **Wie angekündigt, es war nur ein Bluff.**
- **Die Verordnung der Trasse war schon vor der Wahl klar abzusehen.**
- **Die Edter Bevölkerung wurde bewusst getäuscht.**

www.edt.spoe.at

2**Maximilian Tiefenthaler**
Großartige Wendepunkte ...**3****Der Fraktionsobmann berichtet****4****Südostumfahrung Lambach**
Einladung zum
Frauenkaffee

Wo drückt der Schuh?

Gibt es ein Thema in Ihrem Umfeld oder in der Gemeinde, das Sie stört? Wenn ja, dann melden Sie sich bitte bei uns unter der Mailadresse edt@ooe.spoe.at oder telefonisch unter 0699/81512595.

Wir werden uns um Ihr Anliegen bemühen und Sie vom Ergebnis informieren.



DER ORTSPARTEIOBMANN BERICHTET

Sehr geehrte Edterinnen und Edter!

Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich zu Ende. Als Vorsitzender der SPÖ - Edt kann ich auf einige großartige Wendepunkte hinweisen.

Wahlrückblick:

Ich möchte einen ganz großen Dank an unsere treuen Wähler aussprechen, die uns am 27.09.2015 ihr Vertrauen geschenkt haben. Besten Dank!

Nun möchte ich den Wahlkampf noch ein wenig Revue passieren lassen. Nach einem hoffnungsvollen Start im Frühjahr 2015 nahm die Thematik des Wahlkampfes im Sommer auf Landesebene eine seltsame Wendung. Auf einmal gab es nur mehr ein Thema „Flüchtlinge und Asylwerber“. Dies wiederum nicht ganz unerwartet, wenn man die vorhergehenden Landeswahlen beobachtete. Einer Partei gelang es hervorragend, dieses Thema über alle anderen zu stellen. Leider spürten wir dies auch auf Gemeindeebene beim Wahlergebnis. Inhaltlich nach den Themen und den umgesetzten Projekten hätten wir sicher noch Potenzial gehabt. Aber trotz der Umstände können wir mit unserem Ergebnis zufrieden sein.

Im Wahlkampf konnten wir einige Themen gut platziert, z. B.:

- Das Beleuchtungsproblem in Edt
- Schaffung von Facharztstellen
- Ausbau der Wander- und Radfahrwege
- Die Pfeifsignale bei der Eisenbahnkreuzung in der Werkstraße, mehr auf Seite 4

Zu diesen Themen haben auch die anderen Fraktionen im Wahlkampf Stellung beziehen müssen. Folglich dürfte auch die Umsetzung zeitnahe passieren. Es wird sich zeigen, wie sich die zwei anderen Fraktionen dazu verhalten.

Am Freitag, den 06.11.2015 wurde der neue Gemeinderat angelobt. Durch die Landtags- und Gemeinderatswahl haben sich einige Aufgaben in der Gemeindearbeit aufgestaut, die jetzt rasch abgearbeitet werden müssen. Nähere Details werden später noch bekannt gegeben.

Abschließend wünsche ich Ihnen als Vorsitzender der SPÖ-Edt und im Namen des gesamten Teams frohe Weihnachten sowie viel Freude im Jahr 2016.

Ihr

(Maximilian Tiefenthaler, MBA, MPA)

Wussten Sie,...

dass sich in Edt eine Interessensgemeinschaft für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich der Kindergartenöffnungszeiten gebildet hat. Grund dafür war eine für die Eltern untragbare neue Kindergartenzeitenregelung, die sehr zulasten der Eltern gegangen wäre. Diese wurde aber aufgrund des Drucks der Eltern bereits wieder zurückgenommen. 😊 😊 😊



DER FRAKTIONSOBMANN BERICHTET

Geschätzte Edterinnen und Edter!

Die Wahlen sind geschlagen und es kann wieder so etwas wie Normalität einkehren. Als neuer Gemeindevorstand wurde nach dem Ausscheiden unseres Horst KREUZHUBER der Parteivorsitzende Maximilian TIEFENTHALER ernannt, ich bleibe weiterhin Fraktionsobmann.

Nachstehend unsere Gemeinderäte und deren Aufgaben in den Ausschüssen:

- **Gemeindevorstand**
Maximilian TIEFENTHALER, Obmann des Umweltausschusses, Mitglied des Bauausschusses und Ersatzmitglied im Wohnungsausschuss.
- **Gemeinderat** Josef THALER, Mitglied des Kulturausschusses, des Wohnungsausschusses und des Infrastrukturausschusses.
- **Gemeinderat** Reinhold PUCHINGER, Obmann des Prüfungsausschusses und Mitglied des Finanzausschusses.
- **Gemeinderat** Ing. Markus SCHRÖDER, Mitglied des Familienausschusses, Ersatzmitglied des Prüfungsausschusses.
- **Gemeinderätin** Regina KALTEIS, Ersatzmitglied im Kulturausschuss.

Weiters haben einige Ersatzgemeinderäte Funktionen in den Ausschüssen übernommen:

- **Ersatzgemeinderätin** Renate CASAL, Ersatzmitglied im Familienausschuss.
- **Ersatzgemeinderat** Hannes SCHMIDHUBER, Ersatzmitglied im Bauausschuss und im Umweltausschuss.
- **Ersatzgemeinderat** Michael PARZER, Ersatzmitglied im Infrastrukturausschuss und
- **Ersatzgemeinderat** Dipl. Ing. Erik LENZ, Ersatzmitglied im Finanzausschuss.

Man sieht, es hat einige Veränderungen gegeben. Bisherige Funktionäre sind ausgeschieden, neue sind hinzugekommen. Wir werden auch weiterhin mit demselben Elan in den Gremien mitarbeiten. Dort wo wir die Vorsitzenden stellen, werden wir wichtige Themen angehen.

Wenn wir eine Erkenntnis aus den letzten Wahlen gewonnen haben, so diese, dass uns die anderen Parteien noch mehr spüren sollen. Dies werden wir in den nächsten sechs Jahren auch so handhaben. Wo es notwendig ist, werden wir auch wie bisher mit den anderen Parteien zusammenarbeiten. Auch das gute Gesprächsklima und die gegenseitige Wertschätzung werden wir selbstverständlich beibehalten.

Ein „Abschiedsgeschenk“ von der alten Landesregierung haben wir auch noch mitbekommen. Nämlich den Regierungsbeschluss für die Südumfahrung Edt. Dieses Thema wird uns nachhaltig beschäftigen. Wie sich die neue Landesregierung, in der aber bisherige Landesräte – wenn auch in anderen Funktionen – weiterhin regieren, verhalten wird, wissen wir nicht.

Jedenfalls werden wir diese Verordnung gemeinsam, parteiübergreifend bekämpfen.

Zum Schluss möchte ich mich bei den ausgeschiedenen Funktionären ganz herzlich für die geleistete Arbeit bedanken. Gerne werden wir auf ihren Rat zurückgreifen, denn sie sind ja „nicht aus der Welt“. Den neuen Funktionären wünsche ich auf diesem Wege viel Glück und Erfolg in ihrer zukünftigen Tätigkeit.

Glück auf und Freundschaft, Ihr

(Josef Thaler)

Südostumfahrung Lambach

Leider gibt es für alle Edterinnen und Edter eine negative Nachricht. Kurz vor der Angelobung der neuen Regierung im Landtag, hat die alte Landesregierung noch die Trassenverordnung der Südostvariante entlang der Gmundner Bahn beschlossen. Wie zu erwarten war, wurde das Thema bei der Landtagswahl durch Beschwichtigungen und falsche Angaben ruhig gehalten. Offensichtlich konnte die Wahl nicht schnell genug vorübergehen, um die Trasse zu verordnen. Damit hat Herr LHStv. Hiesl zum Ende seiner Amtszeit weitere zerstörerische Spuren nachhaltig in Edt hinterlassen.

Was heißt das jetzt für Edt:

- Laut den Landespolitikern soll die Trasse in den nächsten 15 bis 25 Jahren nicht gebaut werden.
- Die Umfahrung wird in offener Bauweise gebaut.
- Durch die Verordnung der Trasse können wir im Nahbereich nur eine Ortsentwicklung mit sehr großen Einschränkungen umsetzen bzw. kommt diese gehörig ins Stocken.
- Grundstücke im Bereich der Trasse (Schöberlsiedlung, Werkstraße, Grundstücke

entlang der Fischlhamer Straße) werden massiv entwertet und nahezu unverkäuflich.

- Durch den Vollanschluss der Umfahrungsstraße im Bereich des ehemaligen Stadlbauer-Betonwerkes bekommen wir die „Stiftskreuzung“ mitten in unser Wohngebiet.

In einem uns vorliegenden Schreiben von LHStv. Entholzer an Landesrat Steinkellner weist Entholzer auf die besonderen Schutzinteressen der ansässigen Bevölkerung hin. Die weiteren Schritte müssen im OÖ Landtag beschlossen werden. Dort wird es von der Landes-SPÖ keine Zustimmung geben, wenn nicht entsprechende Schutzinteressen der Edter Bevölkerung eingeplant werden. Dazu zählt der Schutz vor Lärm- und Schadstoffemissionen ganz besonders. Dies könnte beispielsweise durch Tieferlegung der Straße oder eine Überplattung im Siedlungsbereich erzielt werden.

Seitens der Gemeinde werden wir die Trasse mit allen möglichen Rechtsmitteln bekämpfen. Als Bürger müssen Sie die Wahlversprechungen zu diesem Thema von den zwei anderen Fraktionen einfordern, um zu gewährleisten, dass dies keine leeren Versprechungen werden. Wir werden Sie diesbezüglich über die weitere Vorgangsweise laufend informieren.

Eisenbahnkreuzungen

Die Pfeifsignale der Schienenfahrzeuge, die nach wie vor bei den Eisenbahnkreuzungen abgegeben werden müssen, sorgen in der Bevölkerung für großen Unmut. Immerhin haben wir in Edt noch zwei dieser nicht technisch gesicherten Übergänge. Die SPÖ-Edt hat sich dieses Themas schon vor längerer Zeit angenommen und auch bereits Teilerfolge erzielt.

Wir freuen uns nun Ihnen mitteilen zu können, dass ein Termin für das Ende dieses Pfeifsignals feststeht. Im Jahr 2018 werden beide nicht technisch gesicherten Eisenbahnkreuzungen entlang der Gmundner Bahn (Werkstraße und Aichham) mit einer Lichtsignalanlage ausgestattet. Ab diesem Zeitpunkt können die Pfeifsignale entfallen. Ein großer Meilenstein für mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde wird dann erreicht.

BITTE VORMERKEN - FRAUENCAFE am **Mittwoch, 20. April 2016**

Wie schnell doch so ein Jahr vergeht! Wir freuen uns, Sie geschätzte Edterinnen, auch im Jahr 2016 zu unserem beliebten Frauencafé einladen zu dürfen.

Beim gemütlichen Zusammensein erwartet Sie duftender Kaffee oder Tee und selbstgemachte köstliche Mehlspeisen.



Wann: Mittwoch, 20. April 2016, 14.00 h
Wo: Edter Stuben (bei den Sportanlagen)
Wer: Alle interessierten Edterinnen
Mitzubringen: Gute Laune



Auf Euer Kommen freut sich ganz besonders das TEAM der SPÖ-Frauen in EDT.